

17.04.2013

Botanikwanderung auf den Bogenberg Naturpark Bayerischer Wald unterwegs in Bogen

„Frühlingsflora am Bogenberg“ – so der Titel einer Exkursion zum „heiligen Berg Niederbayerns“, die vom Naturpark Bayerischer Wald e.V. und der „Botanischen Arbeits- und Schutzgemeinschaft Bayerischer Wald“ angeboten wird. Treffpunkt ist am Freitag, den 26. April um 15:00 Uhr am Neuen Rathaus in Bogen. Alle Interessierten sind herzlich zu der kostenlosen, ca. dreistündigen Wanderung eingeladen. Bitte festes Schuhwerk mitbringen. Referenten sind Matthias Rohrbacher, Gebietsbetreuer des Naturparks und Wolfgang Diewald, Diplom Biologe und Vorsitzender der „Botanischen Arbeits- und Schutzgemeinschaft Bayerischer Wald“. Er berichtet über die eindrucksvolle Pflanzenwelt an den steilen Donauhängen des Bogenberges. Die Donau ist ein bedeutender Wanderraum für Pflanzen und Tiere bis aus dem Balkangebiet. Der Donaurandbruch mit Welchenberg, Helmberg, Buchberg und Bogenberg beherbergt bedeutende Lebensräume für mager- und trockenheitsliebende Pflanzenarten wie Küchenschelle oder Sonnenröschen. Im Naturschutzgebiet am Bogenberg sind Eichen- und Hainbuchenwälder eng mit Schlehen- und Ligusterbuschwerk verzahnt. Einige Frühlingsblüher am Boden wie Blaustern oder Buschwindröschen nutzen den Lichteinfall in den noch blätterlosen Wäldern. Auf felsigen und steilen Standorten mit wenig Humusaufgabe finden sich sogar kleine Trockenrasen.